

VERRECHNUNG & INFO-CENTER

Fernwärme Wien Ges. m. b. H. Spittelauer Lände 45, A-1090 Wien www.fernwaermewien.at BA-CA AG Konto Nr. 00696 204 304, BLZ 12000 FN 97745v, FBG HG Wien, UID-Nr.: ATU 14703604



Frau			

VERRECHNUNG & INFO-CENTER

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer

+ 43 (1) 313 26 DW 66 + 43 (1) 313 26 DW 3377

E-Mail VI-Infocenter@fernwaermewien.at

Datum 17.10.2005

Kundennummer

JAHRESABRECHNUNG 2004/2005

Nutzungsobjekt: 1110 Wien, Ros			Rechnung-Nr.: 822445863			
		Gesamt netto	Umsatz- steuer	Ust. %	Gesamt brutto	
Raumheizung:	01.09.2004 - 31.08.2005	251,00	50,20	20	301,20	
Warmwasser:	15.05.2004 - 03.05.2005	37,86	3,79	10	41,65	
Summe Jahresabrechnung		288,86	53,99		342,85	
- verrechnete (bezahlte) Akontovorschreibungen					428,00	
Abrechnungsdifferenz-Guthaben			10,10	***	-85,15	
Akontovorschreibung ab NOV./DEZ. 2005					55,00	
Im Verreehnungsiehr 2004/2005 vergeschriehen:		128 00		Alla F	Roträge in ELIR	

Im Verrechnungsjahr 2004/2005 vorgeschrieben: 428,00 Alle Beträge in EUF

Das Guthaben aus der Jahresabrechnung wird auf Ihr Konto 00075278946 BLZ 60000 rücküberwiesen.



JAHRESABRECHNUNG vom 17 10 2005 - Detail

Nutzungsobjekt: 1110 Wien, R

Beheizbare Nutzfläche: 54,10 m²

Raumheizung/Grundkosten					
Zeitraum		Tage		EUR/m²/Mon.	
01.09.2004-31.08.2005		365		0,2556*	165,94
Raumheizung/Verbrauchskosten					
Zeitraum	% Satz Aufteilung	EUR/MWH	Verbrauchs- anteile	EUR/Anteil	
01.09.2004-31.08.2005	100,00	26,5255	27,5 Einh.	3,09324	85,06
Raumheizung gesamt					251,00
Warmwasser im Namen u. für Re	chnung der Hausinhab	ung (Wärmeanteil)			
Zeitraum	% Satz Aufteilung	Tage	Verbrauchs- anteile	EUR/Anteil	
15.05.2004-03.05.2005	100,00	354	9,560 m ³	3,9606	37,86
Verbrauchsdifferenz gegenüber Vorjahr:			Gesamt netto		
Raumheizung: -4,0	Verbrauchsanteile		Us	t. Raumh. 20 %	50,20
Warmwasser: -15,290	m³		Us	t. Warmw. 10 %	3,79
			Ge	esamt brutto	342,85

Akontovorschreibung ab NOV./DEZ. 2005						
AND AND AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE PART	netto	Ust %	Jst % Ust br			
Raumheizung	41,67	20	8,33	50,00		
Warmwasser	4,55	10	0,45	5,00		
Akonto VS ges.	46,22		8,78	55,00		

Hinweis:

Dem verrechneten Grundpreis von EUR 0,2543 pro m² u. Monat wurden die Kosten für Gemeinschaftseinrichtungen von EUR 0,0013 pro m² u. Monat hinzugerechnet,

Informationen zur Jahresabrechnung

Verbrauchswerte

▶ Gesamt gelieferte Wärmemenge an die wirtschaftliche Einheit2.624,113Megawattstunden▶ Gesamt abgelesene Verbrauchsanteile22.502,6Verbrauchsanteile▶ 1 Einheit (Verbrauchsanteil) =0,116614Megawattstunden

RESTRECHNUNG für VO	RSTEUERAE	SZUGSBERECE		I E		
	Gesamt netto	USt. Raumheizung	USt %	USt. Warmwasser	USt %	Gesamt brutto
Verrechnungszeitraum						
01.09.2004 - 31.08.2005	288,86	50,20	20	3,79	10	342,85
Vorgeschriebene Akonti	365,04	52,85	20	10,11	10	428,00
RESTRECHNUNG	-76,18	-2,65		-6,32		-85,15

Hinweise zur Jahresabrechnung

Die Abrechnung Ihrer Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt gemäß den vertraglich vereinbarten Bedingungen.

Die Energiekosten für Raumheizung der wirtschaftlichen Einheit (Arbeitspreis/Megawattstunde x gesamt gelieferte Wärme) sowie der Preis pro m³ für die Warmwasserbereitung bilden zur Gänze den verbrauchsabhängigen Anteil der Wärmelieferung. Die Aufteilung erfolgt entsprechend den in den einzelnen Nutzungsobiekten abgelesenen Verbrauchsanteilen.

Die sonstigen Kosten des Betriebes - das ist der amtlich festgesetzte Grundpreis pro m² und Monat - werden nach der beheizbaren Nutzfläche in Rechnung gestellt. Grundkosten sind auch dann zu entrichten, wenn im Verrechnungszeitraum keine Wärme abgenommen wurde.

Die auf der Jahresabrechnung ausgewiesenen Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

1. GRUNDKOSTEN pro m² beheizbarer Nutzfläche und Monat

Berechnung: Beheizbare Nutzfläche x EUR/m² u. Monat x 12 Monate

Hinweis: Bei Vertragsabschluss oder Vertragsbeendigung bzw. bei Preis- oder Ust-Änderungen innerhalb des Verrechnungsjahres erfolgt die Berechnung der Grundkosten nach Tagen.

2. VERBRAUCHSKOSTEN FÜR RAUMHEIZUNG

Berechnungsbasis:

- Die an die wirtschaftliche Einheit gelieferten Wärmemengen
- Die an den Heizkostenverteilern der wirtschaftlichen Einheit abgelesenen Verbrauchsanteile
- Der jeweils gültige amtliche Wärmepreis pro Megawattstunde (MWh) inkl. Energieabgabe

Ermittlung Teilstrichpreis:

Megawattstunden der wirtschaftlichen Einheit: Verbrauchsanteile Megawattstunden je Verbrauchsanteil x Preis pro Megawattstunde

Berechnung: Abgelesene Verbrauchsanteile x Preis pro Verbrauchsanteil

- = MWh/Verbrauchsanteil
- = Teilstrichpreis
- = Verbrauchskosten

3. VERBRAUCHSKOSTEN WARMWASSER

Berechnung: Abgelesene m3 x EUR/m3

Die Verrechnung erfolgt entsprechend den an den Wassermengenzählern abgelesenen Abnahmemengen in m³.

AKONTOVORSCHREIBUNGEN: Innerhalb des Verrechnungsjahres erhalten Sie 6 Akontovorschreibungen. Bei einem vollen Bezugszeitraum (365 bzw. 366 Tage) wird die nächste Akontovorschreibung auf Basis der effektiven Wärmekosten - unter Berücksichtigung der Wärmepreise - neu ermittelt. Liegen die Verbrauchswerte eines gesamten Verrechnungsjahres noch nicht vor, bleibt der bisher vorgeschriebene Akontobetrag unverändert.

Die neue Akontovorschreibung ist auf der Jahresabrechnung ausgewiesen und die Zusendung des Akontozahlscheines erfolgt mit der Jahresabrechnung.

GUTHABEN AUS DER JAHRESABRECHNUNG: Um den Zahlungsverkehr zu vereinfachen, wird ein allfälliges Guthaben aus der Jahresabrechnung der nächsten Akontovorschreibung als Zahlung angerechnet und sofern der Akontobetrag nicht zur Gänze abgedeckt ist, gelangt nur der Differenzbetrag zur Vorschreibung.

Guthaben über die Höhe der nächsten Akontovorschreibung werden unter Berücksichtigung eines Auszahlungslimits innerhalb von zwei Monaten am Postweg überwiesen. Bei Zahlungsverkehr über Ihr Bankkonto (Abbuchungsauftrag für Lastschriften) wird das Guthaben nicht einbehalten, sondern zur Gänze auf Ihr Konto rücküberwiesen.

NACHZAHLUNGEN AUS DER JAHRESABRECHNUNG: Nachzahlungen die sich aus der Jahresabrechnung ergeben, sind innerhalb von zwei Monaten (Einzahlungstermin am Zahlschein) vom Wärmeabnehmer zu leisten. Soweit in der Nachzahlung Beträge enthalten sind, die schon früher fällig waren, bleibt deren Fälligkeit unberührt; diese Beträge werden auch durch den auf dem Zahlschein der Jahresabrechnung angegebenen Zahlungstermin nicht gestundet. Dieser Termin betrifft nur die zuletzt fällig gewordene Forderung.

Allfällige Rückstände aus gelegten Jahresabrechnungen (Altsalden) bzw. Akontovorschreibungen der laufenden Periode sind in dieser Jahresabrechnung nicht enthalten.

Gemäß § 24 HeizKG gilt die Rechnung als richtig anerkannt, wenn sie nicht innerhalb von sechs Monaten nach Erhalt schriftlich beanstandet wird.

VERRECHNUNG & INFO-CENTER

Auskünfte, welche die Jahresabrechnung betreffen, erhalten Sie persönlich im Verrechnung & Info-Center der FERNWÄRME WIEN 1090 Wien, Spittelauer Lände 45 (erreichbar mit U4 bzw. U6 bis Spittelau, Ausgang Verkehrsamt) Montag - Mittwoch von 8:00 - 15:00 Uhr, Donnerstag von 8:00 - 17:30 Uhr und Freitag von 8:00 - 11:00 Uhr. Unter vorgenannter Adresse ist auch die Einsichtnahme in die Basisunterlagen innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt der Rechnung möglich. Telefonisch erreichen Sie uns Montag - Freitag in der Zeit von 7:30 - 18:00 Uhr unter der Rufnummer 313 26/DW 66 bzw. unter der Servicenummer 0800 500 800/DW 15.

ANFRAGEN ZU DEN ABLESEWERTEN

Anfragen bezüglich der abgelesenen Verbrauchsanteile richten Sie bitte an die Firma ISTA Österreich GmbH, 1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße - Rufnummer 760 11-0